Bürgerliste Eichenzell



An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Eichenzell Herrn Joachim Bohl Schlossgasse 4 25.08.2023

36124 Eichenzell

Sehr geehrter Herr Bohl,

im Namen der Fraktion der Bürgerliste Eichenzell bitte ich Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung zu setzen:

Absender Mailblockade

Am 24.8.2023 stellte der Vorsitzende der Fraktion der Bürgerliste fest, dass der Projektleiter des SmartCity Teams Mails von Ihm blockiert hat. Der Mailserver der Gemeinde generierte eine entsprechende Nachricht:

"Thorsten Sturm (thorsten.sturm@eichenzell.de)

Ihre Nachricht konnte nicht zugestellt werden, weil Sie keine Berechtigung zum Senden an das System des Empfängers besitzen. Bitten Sie den E-Mail-Administrator des Empfängers, Ihnen die entsprechende Berechtigung zu gewähren, und versuchen Sie es dann noch mal."

Hierzu folgende Fragen:

- 1. Ist das Sperren von Absendern, in diesem Fall eines Gremienmitglieds der Gemeinde, dem Gemeindevorstand oder dem Bürgermeister bekannt?
- 2. Ist das Sperren von Absendern, insbesondere von Gremienmitgliedern der Gemeinde, vom Gemeindevorstand oder vom Bürgermeister toleriert?
- 3. Ist die Aufhebung der Sperrung am 25.8.2023 vom Gemeindevorstand oder dem Bürgermeister oder einem Mitglied der Verwaltung angeordnet worden?
- 4. Gibt es Richtlinien in der Verwaltung über die Nutzung des Email Postfaches für beispielsweise das Sperren von Absendern, das Sperren von Empfängern, die Nutzung von automatisierten Mitteilungen wie Urlaub, etc? Wenn ja, wie sehen diese aus? Wenn nein, gedenkt der Gemeindevorstand hier Verbesserungen einzuführen?

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Weber

Fraktionsvorsitzender

Anfrage der Bürgerliste - Absender Mailblockade Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.09.2023

1. Ist das Sperren von Absendern, in diesem Fall eines Gremienmitglieds der Gemeinde, dem Gemeindevorstand oder dem Bürgermeister bekannt?

Eine Prüfung, der Blockierungs- und Sperrliste für das Mailpostfach von Herrn Sturm durch die IT-Abteilung am 28.08.2023 ergab, dass keinerlei Absender blockiert oder gesperrt sind.

2. Ist das Sperren von Absendern, insbesondere von Gremienmitgliedern der Gemeinde, vom Gemeindevorstand oder vom Bürgermeister toleriert?

Nein.

3. Ist die Aufhebung der Sperrung am 25.8.2023 vom Gemeindevorstand oder dem Bürgermeister oder einem Mitglied der Verwaltung angeordnet worden?

Nein.

Eine Prüfung, der Blockierungs- und Sperrliste für das Mailpostfach von Herrn Sturm durch die IT-Abteilung am 28.08.2023 ergab, dass keinerlei Absender blockiert oder gesperrt sind.

4. Gibt es Richtlinien in der Verwaltung über die Nutzung des Email Postfaches für beispielsweise das Sperren von Absendern, das Sperren von Empfängern, die Nutzung von automatisierten Mitteilungen wie Urlaub, etc? Wenn ja, wie sehen diese aus? Wenn nein, gedenkt der Gemeindevorstand hier Verbesserungen einzuführen?

Eine schriftliche Handlungsanweisung zu v. g. Punkten gibt es nicht.

Die Mitarbeiter wurden/werden stets darauf hingewiesen, automatische Antworten bei Abwesenheit (Urlaub, Dienstreise, sonstige Verhinderungen) einzurichten und zu nutzen.